



Kräuterwiese



*Mir geht's
richtig gut!*

Pferdefutter, Saatgut
und Dünger von der
Kräuterwiese:

- Natürlich und gesund
- Art- und bedarfsgerecht

Jetzt online bestellen:
www.kraeuterwiese.de
Telefon: 04244 918822-0



ren Hautschicht, extremer Schwellung und Hautverdickung. Auf der angegriffenen Haut bildet sich ein anaerobes Klima, sie beginnt zu nassen und unangenehm zu riechen. Die mangelnde Widerstandsfähigkeit macht es Bakterien, Pilzen und Parasiten leicht sich einzunisten.

Hautpilz gehört zu der am meisten auftretenden Hauterkrankung des Pferdes. Ein Befall fällt oft erst dann auf, wenn kleine kreisrunde und haarlose Stellen im Fell sichtbar werden. Für das Pferd ist die Situation äußerst unangenehm.

Es juckt sich, die Haut wird zunehmend gereizt und es entstehen immer größere Scheuerstellen. Manchmal fängt die Haut an zu nassen, es bilden sich Schorf und Krusten.

Besonders wohl fühlen sich Pilze, wenn sie einem feuchtwarmen Klima ausgesetzt sind, wie zum Beispiel unter einer Decke oder einem Stall mit wenig Luftaustausch. Die Ursachen beider Erkrankungen sind unterschiedlich. Häufig sind Pferde betroffen, die eine instabile Verdauung bzw. ein geschwächtes Immunsystem haben und mit Mineralien, Vitaminen und Spurenelementen unterversorgt sind. Stress, ein zu häufiges Waschen und ein Wurmbefall können die Entwicklung fördern.

Hautbelastende Reinigung & Pflege

Bei der Reinigung von Gegenständen, Decken und Flächen kann eingesetzte Chemie Allergien und Hautreaktionen auslösen. Herkömmliche Reinigungs- und Waschmittel beinhalten oft Stoffe, die gerade bei empfindlichen Tieren verstärkt Probleme auslösen können. Brisant ist der Einsatz von Spot-On, Sprays oder Shampoos. Tensid- und silikonhaltige Shampoos legen sich um jedes einzelne Haar und verschließen die Hautporen. Zudem stören sie den sensiblen Säureschutzmantel der Haut. Rötungen, Juckreiz, Schuppenbildung und Allergien können entstehen.

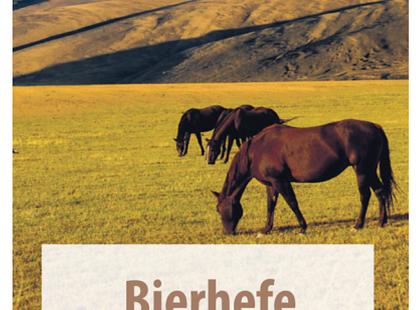
Wenn zudem noch übertrieben geputzt und gewaschen wird, stört das das natürliche Gleichgewicht des Säureschutzmantels der Haut und die fettige Talgschicht im Fell geht verloren. So kann sich die Haut nicht mehr ausreichend vor äußeren Einflüssen schützen und macht sie schnell angreifbar.

Hautfreundliche Effektive Mikroorganismen

Effektive Mikroorganismen (EM) sind eine schonende und natürliche Alternative zu herkömmlichen Shampoos bzw. Fellreinigungsmitteln. Als Fellpflege reicht es in der Regel völlig aus. Kann in bestimmten Fällen auf Seife und Shampoo nicht verzichtet werden, ist auf den pH-Wert der Haut zu achten, diese sind bei Mensch, Hund und Pferd jedoch völlig unterschiedlich. EM kann bei regelmäßiger Anwendung den Erhalt und Wiederaufbau des natürlichen Säureschutzmantels der Haut unterstützen. Äußerlich aufgetragen, bewahrt es das positive Hautmilieu und stärkt gegen äußere Umwelteinflüsse. Das Tier bekommt eine gesunde Haut und ein glänzendes Fell. Gerade im Fellwechsel leisten die kleinen gute Dienste, aber auch zur Unterdrückung von Fäulnis und schadhafte Pilzen an den Hufen kommt es zum Einsatz. Bei hartnäckigen Hautproblemen bietet sich die Anwendung ein speziellen Pflegecreme mit EM an. Sie wirkt entzündungshemmend und kann die Regenerationsfähigkeit der Haut schnell wiederherstellen.

Gesunde Ernährung

Die Ernährung hat einen maßgeblichen Anteil daran, wie gut ein Organismus mit Nährstoffen versorgt wird, so dass alle Körperstoffwechsel reibungslos funktionieren können. Ein wichtiger Aspekt, gerade bei der Gesunderhaltung und Versorgung kranker und alter Tiere. Ist die tägliche Futterration falsch oder unzureichend zusammengestellt, belastet dies nicht nur Leber & Niere unnötig, auch der Darm kann auf Dauer krank werden. Auslöser sind ein zuviel an Kohlenhydraten, Aromen, Geschmacksverstärkern, Konservierungsmitteln und Medikamenten. In Frage kommt ebenso eine Mangelernährung an wichtigen und fehlenden Stoffen, die täglich benötigt werden. Darmmikroben können nur angepasste Nahrung bearbeiten und für sich bzw. den Körper nutzbar ma-



Bierhefe

Für eine gesunde Darmflora,
starke Hufe und ein glänzendes Fell.

Zusammensetzung:
60 % Biertreber; 40 % Bierhefe



bei Kotwasser und Durchfall
für starke Hufe und glänzendes Fell
zur täglichen Fütterung geeignet
hohe Akzeptanz durch Biertreber

**Bierhefe gehört in
jede Futterration.
Ihr enorm hoher Gehalt
an natürlichen
B-Vitaminen macht sie
zu einem echten
Wundermittel.**

Verpackung: 3 kg Eimer
5 kg Eimer
20 kg Zipbeutel

Sie haben eine Frage oder ein Problem?
Rufen Sie uns an!
Telefonische Futterberatung:
+49 (0) 6181 31077

Nösenberger Pferdefutter
Silke von zur Gathen e. K.
Hafenstraße 16 · 63450 Hanau
Tel.: +49 6181 31077 · Fax: +49 6181 31060
futterberatung@noesenberger.de

www.noesenberger.de